

Pressemitteilung

2. Februar 2016

Preisgericht zum Kunstwettbewerb für neues Rathaus im Stühlinger:

Jury vergibt 1. Preis an Schirin Kretschmann für Wandrelief LIMON 2016

Kunstwerk wird 47 Meter lange Wand im Bürgerservicezentrum entscheidend prägen

Der Neubau des Rathauses im Stühlinger geht in seine entscheidende Phase. Jetzt ist auch die Frage der sogenannten Kunst am Bau geklärt. In einem beschränkten Kunstwettbewerb hat ein Preisgericht aus 14 stimmberechtigten Jurorinnen und Juroren unter Vorsitz von Kulturbürgermeister Ulrich von Kirchbach am gestrigen Montag über die Siegerin entschieden: Die 36-jährige Schirin Kretschmann, Künstlerin aus Berlin, hat das Preisgericht mit ihrer Arbeit LIMON 2016 überzeugt und wird die 47 Meter lange und 4 Meter hohe Wand im Erdgeschoss des neuen Rathauses gestalten.

Die Arbeit von Schirin Kretschmann wird den zentralen Empfangsbereich des neuen Rathauses entscheidend prägen. Bei dem aus zwei Glasebenen bestehenden Wandrelief wird auf der raumseitigen Glasscheibe händisch ein leuchtend gelber Farbgrund hergestellt. In einem handwerklich-künstlerischen Verfahren wird Kretschmann durch eine große Bewegung quer über den Raum eine dynamische, wellenförmige Form „abkratzen“, die sich bei genauer Betrachtung aus mannigfaltigen filigranen Einzelverläufen zusammensetzt. Durch die freigesetzten Bereiche wird die dahinterliegende, im Siebdruckverfahren hergestellte grauweiße Fläche sichtbar. Es entstehen verschiedene Einsichten, Licht- und Schattenspiegungen, die dem Raum eine entscheidende Tiefe geben.

Das Kunstwerk als integraler Bestandteil der Architektur in leuchtendem Gelb überzeugte die Jury vor allem wegen seiner „guten Balance zwischen kraftvoller Geste und der Interpretation in den Raum.“ Die Jury beeindruckte auch die Idee einer händisch hergestellten Arbeit, die die Wand als Ganzes mit einer dynamischen Wellenbewegung überzieht. Schirin Kretschmann schafft kein Abbild, lässt aber beim Betrachter Analogien zu Naturformen, Landschaften und kosmischen Phänomenen zu. Ohne selbst eine bestimmte Deutung vorzugeben, verwandelt das Kunstwerk den Empfangsbereich des Bürgerservicezentrums „in einen einzigartigen Verweilraum, den der Besucher individuell visuell erkunden“ kann.

Kulturbürgermeister Ulrich von Kirchbach dankte der Jury für das sachlich konstruktive Auswahlverfahren, bei dem insgesamt 12 Arbeiten von renommierten Künstlerinnen und Künstlern aus Deutschland und der Schweiz zu bewerten waren. Die eingereichten Arbeiten zeigen in Technik und Aussagen unterschiedliche Ansätze: Von fotografischer digital hergestellter Installation über Wandreliefs zu graffitiartigen Modellen bis hin zu einem interaktiven Modell als soziale Plastik und malerischen Skulpturen waren vielfältige und überzeugende Arbeiten zu beurteilen.

Schirin Kretschmann, 1980 in Karlsruhe geboren, lebt und arbeitet in Berlin. Sie studierte Malerei / Grafik bei Prof. Leni Hoffmann und Prof. Axel Heil (Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe / Freiburg), bei Prof. Abraham Cruzvillegas (ENPEG La Esmeralda, Mexico City) und Germanistik (Universität Freiburg). 2014 hat sie ihren Ph.D. im Graduiertenkolleg „Zeit und Bild“, eikones (Institut für Bildkritik, Universität Basel und Fakultät Gestaltung, Bauhaus Universität Weimar) gemacht. Seit 2014 hat sie eine Professur an der Fachhochschule Pforzheim.

Für die Realisierung einschließlich des Künstlerhonorars stehen 240.000 Euro zur Verfügung. Im nächsten Schritt wird die Künstlerin in enger Abstimmung mit den Architektinnen und Architekten des Rathauses im Stühlinger die weitere Umsetzung abstimmen. Das Kunstwerk soll zeitgleich zur Eröffnung des Neubaus im November fertig gestellt sein.

Das Gebäudemanagement Freiburg zeigt die zwölf eingereichten Arbeiten in einer kleinen Ausstellung ab Donnerstag, 4. Februar bis einschließlich Freitag, 12. Februar, im Technischen Rathaus, Fehrenbachallee 12, Öffnungszeiten: Mo-Mi 7 Uhr bis 17:30 Uhr, Do 7 bis 18 Uhr, Fr 7 Uhr bis 16 Uhr

**An die Presse:
Fotomontage Schirin Kretschmann, LIMON 2016 als PDF-
und jpg-Datei beigefügt**